

Die
göttliche Versicherung der Aufnahme und Erhal-
tung des werthen Sachsen-Landes/

Als der
Aller-Durchlauchtigste/ Großmächtigste Fürst und Herr/

S E R R

Friedrich Augustus/

König in Pohlen ꝛc. ꝛc. Herkog zu Sachsen/ Jülich/ Cleve
und Berg, auch Engern und Westphalen, des H. Röm. Reichs Erz-Marschall
und Churfürst, Landgraff in Thüringen, Marggraff zu Meissen, auch Ober- und Nieder-
Lausitz, Burggraff zu Magdeburg, Gefürsteter Graff zu Henneberg, Graff zu
der Marck, Ravensberg und Barby, Herr zu Ravenstein ꝛc. ꝛc.

Der getreuen Ständen des Churfürstenthums Sachsen/
und incorporirter Lande,

Nach glücklicher Endigung der vom 8. Febr. dieses 1722.
Jahres gehaltenen

allgemeinen Land-Tags-Versammlung/

in der Residenz-Stadt Dresden,

d. 14. Junii, war Dom. II. post Trinitatis,

die allergnädigste DIMISSION ertheilte/

bey dem vorhero angestellten öffentlichen Gottes-

Dienste/ in der Königl. und Churf. Schloß-Capelle/

aus Davids Worten Psalm XXIX. v. II.

schriftmäßig gezeiget

Von

Johann Andreas Gleichen/

Königl. und Churf. Sächs. ältesten Hof-Predigern.

Dresden, verlegt von Johann Christoph Zimmermannen,
und Johann Nicolao Gerlachem, 1722.



t. Saxon. J.

3, 9 m